

Namibia: Individualreise Sossusvlei - Etosha



Rundreise mit Kalahari, Sossusvlei, Etosha, Frans Indongo Lodge, max. 6 Teilnehmer

Der Aufenthalt in einer Lodge mit eigenem Wildpark stellt den Auftakt zu dieser Reise in einer besonders kleinen Gruppe dar. Sie besuchen die höchsten Dünen der Welt im Namib-Naukluft-Park und unternehmen ganztägige Safaris im Etosha-Nationalpark.

Individualreisen sind Kleingruppenreisen mit nur 4 bis 6 Teilnehmern und mit Begleitung eines erfahrenen Deutsch sprechenden Reiseleiters. Übernachtet wird vorzugsweise in einmalig gelegenen, landestypischen und privaten kleinen Unterkünften.

Auf Anfrage können wir Ihnen diese Reise exklusiv zum Wunschtermin ab 2 Personen anbieten.

Die Höhepunkte dieser Reise:

- Morgendlicher Besuch der Dünen am Sossusvlei
- Katamaranfahrt zu einer Robbenkolonie
- Einblicke in das traditionelle und das heutige Leben der San
- Besuch bei einer Fraueninitiative in der Township Katutura
- Zum Abschluss der Reise ein Tag in der "Frans Indongo Lodge" mit Wildpark

Diese Reise ist mit ähnlichem Reiseverlauf mit bis zu 12 Teilnehmern und Übernachtung in Gästefarmen, Lodges und Hotels landestypischer guter Mittelklasse ab 2.699 EUR buchbar. Siehe dazu die Beschreibung Namibia: Rundreise Sossusvlei - Etosha.

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Anreise

Bahn- oder Fluganreise nach Frankfurt a.M., von wo aus Sie am Abend nach Namibia abfliegen.

2. Vom Flughafen von Windhoek zur "Onjala Lodge"

Am Morgen werden Sie nach der Landung auf dem Flughafen von Windhoek von Ihrem Reiseleiter empfangen. Sie fahren zur nordöstlich von Windhoek gelegenen "Onjala Lodge", die fantasievoll in die Landschaft integriert und aus Naturmaterialien errichtet ist. Die Lodge verfügt über vier geschmackvoll eingerichtete Panoramasuiten, einen großen Swimmingpool und einen kleinen Pool mit Wasserfall. Im Mini-Spa können Sie sich eine Massage und/oder eine Maniküre gönnen (optional). Die reizvolle Landschaft, die gastfreundliche Atmosphäre und die gute Küche bilden den idealen Rahmen, um sich auf die Namibia-Reise einzustimmen. F/M/A

3. "Onjala Lodge"

Der Tag beginnt mit einem geführten Spaziergang durch den afrikanischen Busch. Die "Onjala Lodge" liegt in der für Namibia typischen Landschaft mit weiten Ebenen und vereinzelt kleinen Gebirgsformationen. Auf angelegten, gut gekennzeichneten Wegen können Sie anschließend die Buschsavanne erkunden. Entlang eines Wanderpfads sind Bäume gekennzeichnet und deren Besonderheiten beschrieben. Auch Safaris zu Pferd werden angeboten (optional).

Am Nachmittag geht es auf eine ca. 2-stündige Safari im offenen Geländewagen durch den Wildpark der Lodge. Sie sehen Oryxantilopen, Springböcke, Kudus, Strauße und mit etwas Glück auch Bergzebras oder Giraffen. Versäumen Sie nicht, nach dem in der Regel spektakulären Sonnenuntergang von Ihrem Balkon aus den Sternenhimmel der südlichen Hemisphäre zu betrachten. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

4. "Onjala Lodge" - Namib-Naukluft-Park

Sie fahren in Richtung Westen über den legendären Remhoogte-Pass in die Namib-Wüste. Den Namen verliehen ihm die frühen europäischen Siedler, die hier mit ihren Ochsenwagen vom Hochland in die Wüstenebene hinabfahren. Dabei haben so manche Bremsen (Afrikaans: Remme) versagt. Die Namib-Wüste erstreckt sich über 2.000 km entlang der afrikanischen Westküste und bedeckt damit die gesamte namibische Küste.

Am Nachmittag erreichen Sie die "Namib Naukluft Lodge", die nördlich von Sesriem und dem Sossusvlei am Fuße einer Granitformation am Rand des Naukluft-Gebirges liegt. Unterwegs halten Sie am spektakulär steilen Spreetshoogte-Pass, von wo aus sich Ihnen ein fantastischer Blick auf die schier unendliche Weite der Wüste eröffnet. Das warme Orange der geräumigen Zimmer spiegelt das abendliche Farbspiel in der Wüste wider. Vom Swimmingpool und von den gemütlich eingerichteten Zimmern blicken Sie in die Namib. F/P/A

5. Sossusvlei

Schon vor Sonnenaufgang machen Sie sich auf den Weg zu den gigantischen Dünen am Sossusvlei. Die Farbspiele, verursacht von der aufgehenden Sonne, schaffen eine einzigartige Stimmung. Die letzten 5 km bis ins Vlei legen Sie in einem Allradshuttle zurück, da normale Fahrzeuge es mit den Sandmassen nicht aufnehmen können. Sie spazieren durch die Dünenwelt und können versuchen, einen der bis zu 350 m hohen Sandberge zu erklimmen.

Im Dead Vlei sind über 500 Jahre alte abgestorbene Akazien zu sehen, deren knorrige Stämme vor den hohen Dünen ein romantisches Bild abgeben. Anschließend erkunden Sie zu Fuß den Sesriem-Canyon. Bei Sonnenuntergang können Sie auf einer optional angebotenen Rundfahrt über das Gelände der "Namib Naukluft Lodge" die abwechslungsreiche Umgebung hautnah erleben, und mit etwas Glück sehen Sie sogar Strauße, Oryxantilopen und Springböcke. Übernachtung wie am Vortag. F/P/A

6. Namib-Naukluft-Park - Swakopmund

Bevor Sie diesen Ort verlassen, spazieren Sie am frühen Morgen noch einmal über das Gelände der "Namib Naukluft Lodge". Dann fahren Sie am Namib-Naukluft-Park entlang zum Kuiseb-Canyon. Ein Spaziergang führt zum ehemaligen Unterschlupf zweier deutscher Forscher, die sich hier während des Zweiten Weltkriegs versteckt hielten.

Anschließend gelangen Sie zur wundersamen Welwitschia mirabilis, einer über 1.500 Jahre alt werdenden Wüstenpflanze, die

nur in der Namib zu finden ist. Weiter geht es durch eine "Mondlandschaft" nach Swakopmund. Das Hotel "Eberwein" befindet sich in einem historischen Gebäude aus dem Jahre 1910. In der gemütlichen Lounge werden erlesene südafrikanische Weine sowie Bier vom Fass serviert. F/P

7. Swakopmund

Heute können Sie einige der zahlreichen Relikte aus der deutschen Kolonialzeit erkunden oder an einer spannenden Katamaranfahrt in der Lagune von Walvis Bay teilnehmen (optional), wo üblicherweise Delfine neben und unter dem Boot schwimmen sowie Robben und Seevögel aus nächster Nähe zu sehen sind. Zu bestimmten Jahreszeiten kann man außerdem Wale, Mondfische (Mola mola) oder Ledernackenschildkröten beobachten.

Für den Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, einen faszinierenden Rundflug über die Wüste und zu den Schiffswracks von Conception Bay zu buchen (optional), oder Sie lassen sich mit einem Allradgeländewagen in den Düngürtel zwischen Swakopmund und Walvis Bay fahren (optional), wo Sie einen Einblick in die beeindruckenden Überlebensstrategien der hier lebenden Tiere und Pflanzen bekommen. Ihr Reiseleiter zeigt Ihnen heute gern ein paar versteckte Ecken und sein Lieblingsrestaurant in Swakopmund. Abends empfiehlt sich ein Spaziergang am Meer. Übernachtung wie am Vortag. F

8. Swakopmund - Omaruru am Rande des Erongogebirges

Sie fahren wieder ins Landesinnere am Erongogebirge vorbei bis nach Omaruru. Nordwestlich von Omaruru erweist sich die Gästefarm "Etendero" als willkommener Zwischenstopp auf dem Weg in den Etosha-NP. Die Gastgeber empfangen Sie auf das Herzlichste. In den stilvoll eingerichteten Zimmern erwarten Sie einige Besonderheiten, wie etwa die Badezimmer mit Granit aus dem Erongogebirge. Zur Erfrischung gibt es einen Swimmingpool. Nachmittags laufen Sie in etwa einer halben Stunde zum Lalasberg, wo Sie die besondere Stimmung bei Sonnenuntergang genießen können. F/A

9. Erongogebirge - Etosha-NP

Am Morgen erkunden Sie in etwa eineinhalb Stunden das Gelände der Gästefarm "Etendero" und spazieren am Flusslauf des Okonjou durch einen Galeriewald mit riesigen Anabäumen. Anschließend geht es über Outjo in den Etosha-Nationalpark mit seiner spannenden Tierwelt. Die Wasserstellen mit geheimnisvoll klingenden Namen wie Gembokvlakte und Olifantsbad sind bei Antilopen und Elefanten beliebt und versprechen beste Fotografiemöglichkeiten.

Bei Sonnenuntergang erreichen Sie die "Etosha Safari Lodge", eine ideale Übernachtungsmöglichkeit direkt am Nationalpark. Das weitläufige Hauptgebäude ist im kolonialen Stil erbaut und mit Erinnerungen an die Entdecker und ersten Forscher dekoriert. Zu jedem Chalet gehört eine Veranda, teilweise mit einem traumhaften Blick auf die weite Ebene mit typisch namibischer Buschsavanne. Aus den drei schön angelegten Swimmingpools schauen Sie ebenfalls in die weite Landschaft. F/A

10. Etosha-NP

Heute können Sie ausschlafen. Aber wenn Sie bereits zu einer ersten Tierbeobachtung im Etosha-NP aufbrechen möchten, empfehlen wir Ihnen eine morgendliche Safari (optional). Nach dem Frühstück verbringen Sie den gesamten Tag im abwechslungsreichen Etosha-NP, der mit seiner offenen Vegetation ideale Bedingungen für Tierbeobachtungen bietet. Der Nationalpark umfasst eine Fläche von über 22.000 km². Die meiste Zeit halten Sie sich in der Nähe von Wasserlöchern auf und beobachten Elefanten, Antilopen, Giraffen und vielleicht auch Löwen, Leoparden und andere Raubtiere, die hier ihren Durst stillen.

Eine Besonderheit im Etosha-NP sind die verschiedenen Antilopenarten, u.a. das Eland, die größte Antilope, und das Damara-Dikdik, die kleinste. Im Laufe des Tages fahren Sie auch ein Stück direkt an der riesigen Salzpfanne entlang, die sich kilometerweit nach Norden erstreckt. Sie sehen Tierherden, die am Rand der Salzpfanne entlangwandern, einige wagen sich auch in die Salzpfanne. Die Luftspiegelungen in der Mittagshitze sind ein faszinierendes Schauspiel. Übernachtung wie am Vortag. F/A

11. Etosha-NP - Otavidreieck

Auch an diesem Tag werden Sie Tiere vor allem in der Nähe von Wasserlöchern beobachten. Dabei bewegen Sie sich nach und nach vom Süden des Parks in Richtung Osten. An der Wasserstelle Klein-Namutoni wird der letzte Stopp eingelegt, bevor Sie den Park verlassen. Am späten Nachmittag erreichen Sie die im Otavidreieck liegende Gästefarm "Ghaub". Hier war 1895 eine Missionsstation gegründet worden, die in den 1950er Jahren aufgegeben wurde. Die historischen Gebäude wurden liebevoll renoviert und sind Bestandteil der heutigen Gästefarm. Auch der Garten mit Swimmingpool und seinen riesigen Palmen blüht wieder in alter Pracht. F/A

12. Historic Living Village der San in der Kalahari

Ein spannender Tag im Historic Living Village der Ju/Hoansi-San erwartet Sie. Die San-Siedlung ist in der Nähe des heutigen Dorfes wie zu Zeiten des freien Nomadentums aufgebaut und besteht aus einigen traditionellen Grashütten im Schatten großer alter Mangettibäume. Im Historic Living Village bekommen Sie einen authentischen Einblick in das Leben der San, die von den weißen Einwanderern als "Buschmänner" bezeichnet wurden. Die San sind die älteste Bevölkerungsgruppe in Namibia und leben seit vermutlich 20.000 Jahren im südlichen Afrika.

Die San erklären und zeigen Ihnen, wie man Feuer macht, kunstfertig Schmuck und Seile herstellt, Fallen legt und wie man auf althergebrachte Weise mit Pfeil und Bogen jagt. Der Bogen ist relativ klein, und die Reichweite der Pfeile liegt unter 25 m. Die "Buschmänner" müssen sich deshalb recht nah an ihre Beute heranpirschen, worauf sich die geschmeidigen Jäger allerdings auch bestens verstehen. Bei traditionellen Tänzen und Spielen beziehen die San im Historic Living Village ihre Besucher gern ins Geschehen ein. Übernachtung wie am Vortag. F/A

13. Von der Gästefarm "Ghaub" zur "The Elegant Farmstead"

Nach dem Frühstück erkunden Sie zu Fuß die historischen Gräber der ehemaligen Missionsstation. Anschließend geht es über Otavi zum "The Elegant Farmstead", das südöstlich von Okahandja im Herzen des namibischen Farmlandes am Swakop Rivier liegt. Die Anlage strahlt Ruhe und Frieden aus – ideal zur Erholung am Ende Ihrer Reise. Das interessante alte Farmhaus steht mitten in einem schönen, teilweise exotischen Garten, der vor allem durch die uralten großen Bäume beeindruckt. In den Zimmern vereinen sich alte Farmhaus-Tradition und moderner Stil auf geschickte Weise. Der erfrischende Swimmingpool mit kleiner Bar lädt zur Erholung ein. Während einer nachmittäglichen Rundfahrt über die Farm sind oft verschiedene Antilopen, darunter Oryx, Springböcke und Kuhantilopen, in ihrer natürlichen Umgebung zu sehen. Vom "Sundowner"-Hügel haben Sie einen wunderbaren Blick über das weite namibische Hochland. F/A

14. "The Elegant Farmstead" - Windhoek

Zu Fuß sind Sie morgens in der namibischen Buschsavanne unterwegs und entdecken die artenreiche Tier- und Pflanzenwelt. Anschließend fahren Sie nach Windhoek und erreichen gegen Mittag die Fraueninitiative "Penduka" im Stadtteil Katutura. Hier sind örtliche Kleinunternehmen von Kunsthandwerk bis Gastronomie vereint. Sie bekommen einen Einblick in die Herstellung von Tischdecken, Bettüberwürfen, Rucksäcken und anderen Artikeln in typisch namibischem Design. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt mit Einkaufsmöglichkeiten werden Sie zum Flughafen von Windhoek gebracht, von wo aus Sie am Abend den Rückflug nach Frankfurt a.M. antreten. F

15. Wieder daheim

Nach der Landung in Frankfurt a.M. am Morgen reisen Sie weiter in Ihren Heimatort.

F = Frühstück / M = Mittagessen / P = Picknickpaket / A = Abendessen

Reisedaten

Leistungen

- Linienflüge mit Air Namibia ab/bis Frankfurt/M. nonstop nach/von Windhoek (Rail & Fly innerhalb Deutschlands oder Anschlussflüge, auch aus Österreich oder der Schweiz, gegen Aufpreis)
- Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage (Preisunterschied möglich)
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren (ca. 291 EUR pro Person)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Klimatisierter landestypischer Reiseminibus für sämtliche Fahrten
- Übernachtungen im DZ/Bad in ausgesuchten Lodges und Hotels landestypischer, gehobener Mittelklasse
- Mahlzeiten: täglich Frühstück, 2x Mittagessen und 3x Picknick, 10x Abendessen
- 4 Safaris im Tourbus, 1 Safari im offenen Geländewagen
- Alle im Reiseverlauf erwähnten Aktivitäten (außer als "optional" gekennzeichnete)
- Sämtliche Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseführer "Namibia", ein Roman und ein Klimaschutz-Zertifikat
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Persönliches
- Trinkgelder
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag 2012	449 EUR
Einzelzimmerzuschlag 2013	399 EUR
Rail & Fly - Die Bahnfahrt per ICE innerh. Deutschlands p.P.	49 EUR
Anschlussflug innerhalb Deutschlands, ab Österreich oder Schweiz gegen Aufpreis	
Business-Class-Flug-Aufpreis	1.500 EUR
Anschlussprogramm Okavango-Delta 3 Tage ab	1.499 EUR
Anschlussprogramm Okavango-Delta 5 Tage ab	2.399 EUR
Anschlussprogramm Victoriafälle 3 Tage ab	649 EUR
Anschlussprogramm 3 Tage "Onjala Lodge" ab	279 EUR
Anschlussprogramm 3 Tage "Hochland Nest" ab	419 EUR
Anschlussprogramm Kapstadt & Umgebung 6 Tage mit Reiseleitung	999 EUR
Anschlussprogramm Kapstadt & Umgebung 6 Tage per Mietwagen	819 EUR

Termine und Preise

03.06.12-17.06.12	3.699 EUR
29.06.12-13.07.12	3.799 EUR
08.07.12-22.07.12	4.199 EUR
13.07.12-27.07.12	4.199 EUR
22.07.12-05.08.12	4.199 EUR
27.07.12-10.08.12	4.199 EUR
03.08.12-17.08.12	4.199 EUR
10.08.12-24.08.12	4.099 EUR
24.08.12-07.09.12	4.099 EUR
31.08.12-14.09.12	4.099 EUR
07.09.12-21.09.12	4.199 EUR
14.09.12-28.09.12	4.299 EUR
21.09.12-05.10.12	4.399 EUR
28.09.12-12.10.12	4.299 EUR
05.10.12-19.10.12	4.299 EUR
12.10.12-26.10.12	4.399 EUR
14.10.12-28.10.12	4.299 EUR
19.10.12-02.11.12	4.299 EUR
23.10.12-06.11.12	4.299 EUR
26.10.12-09.11.12	4.299 EUR
02.11.12-16.11.12	4.299 EUR
09.11.12-23.11.12	4.099 EUR
17.11.12-01.12.12	3.999 EUR
19.11.12-03.12.12	3.999 EUR
23.11.12-07.12.12	3.999 EUR
25.11.12-09.12.12	3.999 EUR
17.12.12-31.12.12	4.199 EUR
15.02.13-01.03.13	3.499 EUR
01.03.13-15.03.13	3.599 EUR
08.03.13-22.03.13	3.599 EUR
15.03.13-29.03.13	3.599 EUR
22.03.13-05.04.13	3.799 EUR
29.03.13-12.04.13	3.599 EUR
05.04.13-19.04.13	3.599 EUR
12.04.13-26.04.13	3.599 EUR
19.04.13-03.05.13	3.599 EUR
26.04.13-10.05.13	3.599 EUR

Teilnehmer: min. 4, max. 6

Hinweise

- Termine & Preise ab 01.01.13 unter Vorbehalt.
- Falls einzelne Unterkünfte nicht

verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.

- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen. Einzelbuchern bieten wir auch ein halbes Doppelzimmer ohne Aufpreis an, sofern ein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden wird. Falls kein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden werden kann, übernimmt der Veranstalter die Hälfte des in diesem Fall üblicherweise anfallenden Einzelzimmerzuschlags. (Ausnahmen: Bei relativ kurzfristiger Reiseanmeldung innerhalb von 60 Tagen vor Abreise sowie bei Anmeldung für den letzten Platz einer Reise wird der volle Einzelzimmerzuschlag berechnet, falls kein(e) Zimmerpartner/-partnerin zur Verfügung steht.)
- Exklusiv reisen: Die für diese Reise angegebenen Termine können Sie exklusiv für 4 oder 5 Teilnehmer buchen; Aufpreis: 700 EUR
- Zum Wunschtermin reisen: Diese Reise können Sie zu Ihrem Wunschtermin ab 2 Teilnehmern buchen. Preis ab: 5.899 EUR
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 15% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO₂-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9